



PFLEGELEITBILD

Das Pflegeleitbild beschreibt die Leistungen des Alten-und Pflegeheimes „Friedenshort“ in der Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort Freudenberg. Vorgehalten werden 15 Pflegeplätze in Einzelzimmern, die für alle Schweregrade der Pflegebedürftigkeit geeignet sind.

Die Belegung erfolgt in erster Linie durch Diakonissen. Da aber eine ausreichende Belegung durch diese Bewohnerinnen für die Zukunft nicht gewährleistet werden kann, ist die Öffnung für Bewohnerinnen und Bewohner außerhalb der Diakonissenschaft notwendig, zumal Anfragen vorliegen.

Pflege ist eine Dienstleistung, die am gesunden, kranken, alten und behinderten Menschen in allen Lebenssituationen bis hin zum Lebensende erbracht wird.

Die Mitarbeitenden des Alten-und Pflegeheims „Friedenshort“ begleiten aus diakonisch-christlicher Grundhaltung Menschen, die Hilfe und Pflege wünschen, und vermitteln ihnen Geborgenheit und Zuversicht für ihr Leben.

Pflege bedeutet für uns auch, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich unsere Bewohner/innen wohl fühlen und die ihrer Gesundheit förderlich ist.

Die Ziele unserer Pflege werden durch die individuellen Besonderheiten unserer Bewohnerinnen bestimmt. Soweit dies möglich ist, hat die Wiederherstellung einer größtmöglichen Unabhängigkeit (Selbstversorgungskompetenz) oberste Priorität. Wir fördern die aktive Mitbestimmung der Bewohner/innen bei der Gestaltung der Pflege und beziehen Ressourcen und mögliche Selbsthilfepotentiale mit ein.

Um die ganzheitliche Betreuung der Bewohner/innen zu verwirklichen, fördern wir die kooperative Zusammenarbeit aller an der Pflege Beteiligten. Dies wird in Form von Team- und Fallbesprechungen, Pflegevisiten und Übergaben unterstützt.

Pflege als Dienstleistung für Menschen benötigt klare Organisationsformen. Kernpunkt hierbei ist ein auf die organisatorischen Abläufe unserer Einrichtung abgestimmtes Pflegekonzept, dem die *Aktivitäten und Existenziellen Erfahrungen des Lebens nach Monika Krohwinkel* zugrunde gelegt sind und die anhand des Pflegeprozesses systematisch bei der täglichen Pflege des Bewohners umgesetzt werden. Dabei wird der Bewohner und ggf. die Angehörigen soweit wie möglich bei der Gestaltung der Pflegeplanung, der Zielsetzung der Pflege, der Auswahl der Pflegemaßnahmen und der Durchführung der Pflege mit einbezogen.

	Erstellt	Änderung	Geprüft	Freigegeben	Version	IdentNr.:	Seite
Datum	2007	24.04.2014	24.04.2014	29.04.2014	2014-1		Seite 1 von 1
Unterschrift	Team Pflege	Spill	Lauble	Vorstand			